



Rollhockey

Schweiz im Final von Spanien gebremst

Die Schweizer Rollhockeyaner haben an der Heim-WM in Montreux den Final gegen Spanien hoch mit 1:8 verloren. Das Team von Alain Richard übertraf mit dem Gewinn von WM-Silber aber kühnste Erwartungen und darf auf diese Leistung stolz sein. Der 2. Platz im eigenen Land ist gleichsam das beste Schweizer Resultat der WM-Historie. Bronze sicherte sich Argentinien im Penaltyschiessen gegen Italien. Bei Halbzeit lag die Schweiz gegen den klaren Favoriten bereits 1:3 zurück. In der 14. Minute hatte Jimenez zum 1:1 ausgeglichen. Die Iberer, WM-Titelverteidiger und aktueller Europameister, setzten aber zu und bewiesen ihre Klasse auch gegen die Schweiz. (si)



Argus Ref 27556448